

## **Dekadenstrategie HF 3**

### **Vereine unterstützen und beraten**

### **3. Schwerpunkte und Themen der Sportentwicklung im Handlungsfeld**

#### **Lehrteamer\*innen qualifizieren und entwickeln**

- Aufbau eines strukturierten Qualifizierungssystems (Rollenklärung, fachliche-inhaltliche Kompetenzen) zur Qualifizierung Lehrteamer\*innen (Qualität durch Mitarbeiterentwicklung sichern und ausbauen) Implementierung eines Betreuungssystems für Lehrteamer\*innen
- Gewinnung von neuen Lehrteamer\*innen aktiv gestalten

#### **Bestände sichern:**

- Regelmäßige Arbeitstreffen mit Lehrteamer\*innen stärken
- Erprobte Wege (z.B. FD-App, LT-Online-Sprechstunde) zur direkten Kommunikation mit den Lehrteamer\*innen

#### **Weiterentwickeln:**

- Gewinnungs- und Betreuungssystem entwickeln
- Erschließung neuer Zielgruppen im Hinblick auf eine plurale Gesellschaft/Vielfalt sowie Berufsgruppen und Fachexpert\*innen integrieren(KozII)
- Die Kompetenzen der LT in den Fachgebieten sowie der Handlungskompetenzen durch gezielte Maßnahmen stärken
- Aufbau einer systematischen Anerkennungs-, Dank- und Wertekultur
- Einarbeitungssystem weiterentwickeln
- Honorarordnung anpassen
- Auffindbarkeit, Struktur, Nutzbarkeit der LL-Materialien
- Steuerung der Lehrteamer\*innen bedarfsgerecht mit Kennzahlensystem anlegen (Quantität pro Themenbereich beachten)

#### **Innovative Ansätze:**

- Aufbau eines Qualitätsmanagements
  - o Inhaltlich
  - o strukturell

dies beinhaltet unter anderem:

- o Personalentwicklung systematisch anlegen: Generationswechsel unterstützen (z. B 2. Lizenzstufe)
    - Karriereweg transparent darstellen / entwickeln (z.B. „Von der Lehre in die Vereinsberatung und später in die MO-Beratung“) → Prozess EEGS vor Ort
  - o Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung entwickeln → attraktives Arbeitsfeld und persönliche Entwicklungschancen aufzeigen
  - o Karrierewege und Hauptberuflichkeit im organisierten Sport fördern, Anerkennung DQR fördern
  - o Systematische Erfassung der Fachlichen Expertise der LT und Lehrkräfte (→Veasy)
  - o Transparenz zur Tätigkeit, Einsatzfeld/Fachgebiet und Expertise (→Veasy)
- Lehrteamtreffen zukunftsorientiert und bedarfsgerecht
  - Online Lehrteamnetzwerk/App zur Kommunikation, Austausch und Vernetzung des Lehrteams implementieren

#### **Qualifizierung (besteht aus Information, Beratung, Schulung)**

- Qualifizierung/Aus- und Fortbildungen inhaltlich u. strukturell zukunftsorientiert und barrierefrei weiterentwickeln
- Innovative Qualifizierung/Aus- u. Fortbildungen neu entwickeln

- Digitalisierung in den Qualifizierungsmaßnahmen mitdenken
- Partizipation bei bestehenden digitalen Medien erleichtern / Synergien nutzen
- Zu- und Übergänge im Lizenzsystem optimieren
- Niederschwellige Bildungsangebote systematisch entwickeln und ausbauen
- Berufliche (Weiter)Bildung verstetigen und perspektivisch berücksichtigen
- Gemeinsame Plattform f. Kommunikation/Vertrieb entwickeln u. implementieren
- Kommunikation der Qualifizierungsbausteine verbessern → mehr Transparenz für zukünftige Kund\*innen
- Kooperationen perspektivisch ausbauen
- Gegenseitige Anerkennungsverfahren mit FV systematisieren und Partnerschaften stärken (Abgrenzung zu HF 1 klären)
- Zusammenarbeit mit Bündeln und FV stärken (Vereine im Fokus behalten → Zusammenarbeit Verein+FV/Bund fördern, z.B. Dezentralisierung Vereinsberatung) (Achtung: HF 1 / 2)
- Vereinsberatung bedarfsgerecht und zeitgemäß anbieten

#### Bestände sichern:

- (Premium)Produkte (z.B. ÜL C, VM C, Sporthelfer\*in (Module)) innerhalb und außerhalb des DOSB-Lizenzsystems definieren und stärken
- Bestände niederschwelligen Bildungsangebote definieren und stärken
- Bestehende Ausbildungen der beruflichen Bildung sichern
- Kommunikation zu Sportvereinen und TN stärken
- Bestehende Serviceleistungen für Teilnehmende sichern

#### Weiterentwicklung:

- Überprüfung der Aus- und Fortbildungen auf gesellschaftlichen Entwicklung/Trends und Bedarfe im Verbundsystem inkl. Bildungspartner für die Vereins- und Sportentwicklung
- Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse in die Qualifizierungsarbeit einfließen lassen
- Kommunikation und Information zu den Qualifizierungsangeboten zielgruppenspezifisch optimieren (z.B. leichte Sprache)
- Hybride Formate in Aus- und Fortbildungen bedarfsgerecht und systematisch je nach Angemessenheit entwickeln
- Serviceleistungen für die TN zukunftsorientiert weiterentwickeln
- Definierte Premiumprodukte innerhalb und außerhalb des DOSB-Lizenzsystems hervorheben und bewerben
- Qualifizierungswege in allen Ausbildungen im LL-Material sichtbar machen
- Zu- und Übergänge von Ausbildungen überprüfen und vereinfachen (LSB/SJ System und zu den FV), flexible und barrierefreie Zugangswege ermöglichen
- Berufliche Bildung in unterschiedlichen Settings sichern ggfs. ausbauen
- Optimierung der strukturellen Rahmenbedingungen für Berufliche Zielgruppen
- Anerkennung anderer Bildungsträger, Kooperationen/Partnerschaften/Vereinbarungen fördern
- Vertriebskonzept und Kommunikationsplan im Portal MEIN SPORTNETZ NRW entwickeln und implementieren
- Kommunikationsstruktur VIBSS (PfP, SpieleOnlineKartei etc.) und MEIN SPORTNETZ NRW weiterentwickeln
- Gemeinsame Kriterien und Verfahren zur Stärkung der Zusammenarbeit mit Bündeln und Fachverbänden entwickeln, gegenseitige Unterstützungsleistungen anbahnen

#### Innovative Ansätze:

- Innovative Fortbildungen sichtbar machen und steuern
- Unmittelbare und flexible Umsetzung der Kundenwünsche ermöglichen
- Qualitätsmanagementsystem zur inhaltlichen zukunftsorientierten Weiterentwicklung aufbauen,
  - o Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (Stand der Wissenschaft, gesellschaftliche Einflüsse, Rückmeldungen aus der Praxis etc.)

- Gezielte Ansprache der TN zur Weiterqualifizierung entwickeln
- Produkte auch außerhalb des organisierten Sports hervorheben und bewerben (z.B. Angebote bei und mit anderen sozialen Organisationen)

### **Bildung**

- Rolle des organisierten Sports in NRW als Bildungsakteur stärken  
→ Bildung im und durch Sport stärken
- Bildungspartnerschaften ausbauen
- Bildungsleitbild weiterentwickeln und etablieren

### **Bestände sichern:**

- Kooperationen auf Vereinsebene mit Partnern aus der Bildungslandschaft, Kommunen, Wirtschaftspartner sowie Sozial- und Gesundheitswesen nachhaltig gestalten
- Leitprodukte und Bildungspartnerschaften stärken und ausbauen
- Bildungspotentiale im Sportverein, in der Sportpraxis sowie in der außersportlichen Arbeit sichtbar machen
- Gute Beispiele aus der Praxis (Bsp.: Das habe ich beim Sport gelernt) weiterverfolgen

### **Weiterentwickeln:**

- Selbstverständnis und Profil des Vereins als Bildungsakteur entwickeln
- praktikable Methoden zur Implementierung eines Bildungsverständnisses im Sportverein erarbeiten
- Bildungspotenziale des Sportvereins für die TN in der Qualifizierungsarbeit sichtbar machen
- Gemeinsames Leitbild LSB/SJ weiterentwickeln und etablieren
- Zusammenarbeit im Verbundsystem ausbauen
- Leitprodukte zur Kooperation fachlich/inhaltlich für alle Zielgruppen entwickeln

### **Innovative Ansätze:**

- den Sportverein als lebenslangen Bildungsort positionieren
- das Bildungspotential des Sports systematisch in der Gesellschaft sichtbar machen und verankern